



*Kunstgeschichtliche  
Erkundung*

## **Heiliggrab und Lebensbaum**

Facetten der Romanik  
in Südwestfalen

28. April 2017 (Fr.)

# Einladung

Westfalen bietet auch im ländlichen Raum eine Fülle mittelalterlicher Kunstschätze. Beeindruckend ist vor allem der Bestand an romanischen Wandmalereien, der im Rahmen eines Forschungsprojekts in den letzten fünf Jahren eingehend untersucht wurde. Die ornamentale und figürliche Malerei, die eine ganz eigene Verbindung mit der Architektur eingeht, überrascht durch ihre detaillierten Darstellungen ebenso wie durch ihre Qualität. Auch baugeschichtlich bietet die Region Singuläres.

Herzlich laden wir Sie dazu ein, diese romanischen Kostbarkeiten gemeinsam mit Markus Juraschek-Eckstein zu entdecken.

Wir freuen uns auf Ihr Interesse!

Dr. Wolfgang Isenberg  
*Akademiedirektor*

# Programm

**Freitag, 28. April 2017**

8.15 Uhr Abfahrt Thomas-Morus-Akademie  
Bensberg/Kardinal-Schulte-Haus

9.00 Uhr Abfahrt in Köln, Komödienstraße,  
Haltestelle für Reisebusse

## **Evangelische Dorfkirche in Bochum-Stiepel**

Aus der Zeit des Ursprungsbaus der romanischen Basilika um 1170 stammen noch die personifizierte Paradiesflüsse im Gewölbe oder die gemalten Wandteppiche. Erzählerische Szenen wie der selten anzusehende Bethlehemitische Kindermord oder die Flucht nach Ägypten sowie spätgotische Apostelfiguren und Landschaftsszenarien des 15. Jahrhunderts ergänzen das Bild der vielgestaltig ausgemalten Kirche.

12.30 Uhr Mittagessen im Restaurant Haus  
Oveney in Bochum

## **Evangelische St. Andreas-Kirche in Soest-Osttönnen**

Die kleine Gewölbebasilika ist nahezu unverfälscht in ihrem Erbauungszustand um 1170 erhalten. Fast die gesamte Raumgestalt wird zusätzlich von aufgemalten Architekturen und Ornamentbändern aus der Bauzeit gegliedert. Zur Raumfassung gehören auch die Darstellungen des Opfers von Kain und Abel auf der Westwand, die der jüngeren Apsisausmalung gegenübersteht. Die dort angebrachte Maiestas Domini zeigt bereits gotische Elemente.

## **Drüggelter Kapelle Heilig Kreuz in Möhnese**

Um den ganz ungewöhnlichen, in Gestalt eines Zwölfecks gebildeten romanischen Zentralraum ranken sich seit langem eine Fülle von Deutungen. Das Heilig-Kreuz-Patrozinium lässt auf den früheren Besitz einer Kreuzreliquie schließen. 1853 wurde angenommen, dass die Kapelle ein Nachbau des Grabes Christi in Jerusalem ist. Dem widerspricht jedoch die Baugestalt. Weitere Deutungen der Kapelle als Nachfolgerin einer vorchristlichen Kultstätte oder als Katharerheiligtum können aufgrund fehlender Nachweise vernachlässigt werden. Sie verweisen aber auf die Einzigartigkeit des Bauwerkes.

19.00 Uhr voraussichtliche Ankunft in Köln

19.45 Uhr voraussichtliche Ankunft in Bensberg

*Änderungen im Programm und in der Organisation bleiben vorbehalten.*

### **Leitung**

Markus Juraschek-Eckstein, Bensberg  
*Kunsthistoriker und Germanist*

# Hinweise

## Leistungen

Der Preis für die Kunstgeschichtliche Erkundung **Heiliggrab und Lebensbaum** beträgt 114,00 € und umfasst:

- Busreise ab Bensberg und Köln sowie zurück;
- Zwei-Gänge-Mittagessen im Restaurant Haus Oveney;
- Führungen und Eintritte.

## Teilnehmerzahl

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt:

Mindestteilnehmerzahl: 15 Personen,

Höchstteilnehmerzahl: 30 Personen.

## Anmeldung

Veranstalter der Kunstgeschichtlichen Erkundung ist die Thomas-Morus-Akademie Bensberg, Katholische Akademie im Erzbistum Köln.

Bitte richten Sie Ihre schriftliche Anmeldung unter Angabe Ihres Zustiegsortes an die

**Thomas-Morus-Akademie Bensberg**

**Overather Straße 51-53**

**51429 Bergisch Gladbach**

**Telefon 0 22 04 - 40 84 72**

**Telefax 0 22 04 - 40 84 20**

**akademie@tma-bensberg.de**

**www.tma-bensberg.de**

Sie erhalten eine Bestätigung Ihrer Anmeldung.

## Planung und Information

Christina Brück, Referat Erkundungen,  
Thomas-Morus-Akademie Bensberg

## Zahlungsbedingungen

Die Zahlung erfolgt im SEPA-Lastschriftverfahren. Wir bitten Sie bei Ihrer Anmeldung um die notwendigen Angaben (BIC und IBAN) und um die Erteilung eines „SEPA-Lastschrift-Mandats“. Der Kostenbeitrag wird innerhalb von zehn Tagen nach Bestätigung von Ihrem Konto abgebucht.

## Reiserücktrittsbedingungen

Bei Rücktritt behalten wir uns vor, pauschalisierte Ansprüche auf

Rücktrittskosten geltend zu machen: bis zum 30. Tag vor Veranstaltungsbeginn 15 %, vom 29. bis zum 22. Tag 25 %, vom 21. bis 15. Tag 35 %, vom 14. bis zum 8. Tag 50 %, vom 7. bis 1. Tag 80 %, ab dem Veranstaltungstag oder bei Nichtteilnahme 90 % des Teilnehmerbeitrags.



## Bürozeiten der Thomas-Morus-Akademie Bensberg

Montag bis Freitag 8.00 bis 17.00 Uhr.

## Programmhinweis

*Kunstgeschichtliche Erkundung*

### **KOLUMBA und der Dom**

Menschen-Schätze für Großeltern und ihre Enkel

**6. Mai 2017 (Sa.)**

*Leitung:* Markus Juraschek-Eckstein

*Stand: 23. Januar 2017*